

011

Leipziger Zageblatt

No. 278. Donnerstags

den 5. October 1815.



Für Kunstfreunde.

Da die Liebe zu Kunstergewerken wieder so lebendig wird, so glaube ich ihren Verehrern einen Gefallen zu erzeigen, wenn ich ihnen einige recht gute Gemälde anzeige, die weniger bekannt sind. Es hat nämlich der Kupferstecher Rosmüller hier eine kleine Sammlung, unter denen ein sehr schönes großes, von Lucas Giordano, eins von Rembrandt, fünf von Gonzales, genannt der kleine Van Dyl (dies sind vortreffliche Porträts aus der Gräflich Solmsischen Familie), zwey Stück von Frank, zwey Stück von Voerhout, eins von Wynants, eins von Lucas Cranach, eins von Heinrich Ross, eins von Michael Wohlgemuth, eins von Theodor Mans, eins von Van der Meer, eins von Dietrich, eins von Salvator Rosa, zwey von Carpioni, zwey von

Peter Pety, eins von Rubens u. and. Da nun Hr. R. auch zuweilen etwas verkauft, so dürfte diese Kunde wohl manchem Kunstfreunde angenehm seyn. Hr. R. wohnt im Albrechten Gär am Alten Neumarkt.

B. A.

Captain Mathias Flinders.

Ein merkwürdiger Beitrag zur geheimen Geschichte von Bonaparte's Herrschaft.

(Fortsetzung.)

Drey Tage vergingen, ohne daß ich eine Antwort erhielt; indessen ward mir auf mein Verlangen mein Bedienter gesandt. Meine Lage ward immer verdrießlicher, denn die Hitze nahm täglich zu. Sie ist überhaupt vom November bis April in Port Louis ganz unerträglich, da diese Stadt in einem Kessel